



Mit über 15.000 Studierenden und 3.800 Beschäftigten ist die Technische Universität Braunschweig die größte Technische Universität Norddeutschlands. Sie steht für strategisches und leistungsorientiertes Denken und Handeln, relevante Forschung, engagierte Lehre und den erfolgreichen Transfer von Wissen und Technologien in Wirtschaft und Gesellschaft. Konsequenterweise treten wir für Familienfreundlichkeit und Chancengleichheit ein.

Unsere Forschungsschwerpunkte sind Mobilität, Engineering for Health, Metrologie sowie Stadt der Zukunft. Starke Ingenieurwissenschaften und Naturwissenschaften bilden unsere Kerndisziplinen. Diese sind eng vernetzt mit den Wirtschafts- und Sozial-, Erziehungs- und Geisteswissenschaften.

Unser Campus liegt inmitten einer der forschungsintensivsten Regionen Europas. Mit den über 20 Forschungseinrichtungen in unserer Nachbarschaft arbeiten wir ebenso erfolgreich zusammen wie mit unseren internationalen Partnerhochschulen.

Wir suchen für das **Institut für Mechanik und Adaptronik** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. wissenschaftlichen Mitarbeiter (Doktorandin bzw. Doktorand, m/w/d) zum Thema **Multiskalenmehrfeldmodellierung und/oder Entwicklung experimenteller Methoden** (EG 13 TV-L, Vollzeit –befristet auf zunächst 3 Jahre)

Das Institut für Mechanik und Adaptronik forscht unter anderem an der Schnittstelle von Biologie, Ingenieurwissenschaften und Medizin. Zwei Schwerpunkte stehen dabei im Mittelpunkt: Die Entwicklung experimenteller Methoden zur Identifikation von Materialeigenschaften sowie die Entwicklung und Implementierung von Multiskalen- und Mehrfeldmodellen. Das übergeordnete Ziel besteht in der gegenseitigen Validierung von Modell und Experiment.

Ihre Aufgaben

- Sie entwickeln innovative Multiskalen-Mehrfeldmodelle oder neue experimentelle Ansätze.
- Sie arbeiten eigenständig mit Kooperationspartner*innen aus den Bereichen Technik und Medizin zusammen und bringen Ihre Perspektive aktiv in interdisziplinäre Projekte ein.
- Sie veröffentlichen Ihre Ergebnisse in wissenschaftlichen Fachzeitschriften und stellen sie auf nationalen und internationalen Konferenzen vor. Sie unterstützen die Lehre und begleiten Studierende bei ihren Abschlussarbeiten.
- Sie verfolgen das Ziel, Ihre Arbeit mit einer Promotion abzuschließen.

Ihre Qualifikation

- Sie verfügen über einen überdurchschnittlich abgeschlossenen wissenschaftlichen Hochschulabschluss (Master oder äquivalent) in den Studiengängen Maschinenbau, Werkstofftechnik, Luft- und Raumfahrttechnik, Physik oder einem vergleichbaren Studiengang.
- Sie können Grundkenntnisse in Kontinuumsmechanik, nichtlinearer Materialtheorie oder numerischen Methoden vorweisen. Erste Erfahrungen genügen, eine Vertiefung kann im Rahmen dieser Stelle erworben werden. Sie verfügen über sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse.
- Sie streben eine Promotion an.

Wir bieten

- Ein interdisziplinäres, motiviertes Team und eine intensive wissenschaftliche Betreuung.
- Sie haben Zugang zu modernster Labor- und Rechentechnik.
- Arbeiten an spannenden, zukunftsorientierten Forschungsthemen in einem inspirierenden Arbeitsumfeld als Teil der universitären Gemeinschaft.
- Ein vielfältiges Weiterbildungs- und Sportangebot sowie ein lebendiges Campusleben in internationaler Atmosphäre.

- Eine tarifgerechte Bezahlung nach EG 13 TV-L, abhängig von der übertragenen Aufgabenstellung und der Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen.
- Ein grundsätzlich teilzeitgeeigneter Arbeitsplatz, der jedoch vollständig besetzt sein sollte, sowie flexible Arbeits- und Teilzeitmodelle und eine familienfreundliche Hochschulkultur, seit 2007 ausgezeichnet mit dem Audit „Familiengerechte Hochschule“.

Weitere Hinweise

Wir freuen uns auf Bewerber*innen aller Nationalitäten. Gleichzeitig begrüßen wir das Interesse schwerbehinderter Menschen und bevorzugen deren Bewerbungen bei gleicher Eignung. Bitte weisen Sie bereits bei der Bewerbung darauf hin und fügen Sie einen Nachweis bei. Ferner arbeiten wir basierend auf dem Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz (NGG) an der Erfüllung des Gleichstellungsauftrages und sind bestrebt, in allen Bereichen und Positionen eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher freuen wir uns besonders über Bewerbungen von Frauen.

Für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens speichern wir personenbezogene Daten. Durch Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch gespeichert und verarbeitet werden. Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung unter <https://www.tu-braunschweig.de/datenschutzerklaerung-bewerbungen>. Wir erstatten keine Bewerbungskosten.

Fragen und Antworten

Sie haben noch Fragen? Diese beantwortet gerne Ihnen Prof. Markus Böhl telefonisch unter der Nummer (0531) 391-7050 oder via E-Mail m.boel@tu-braunschweig.de.

Bewerben Sie sich bis zum 10.07.2026

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, schicken Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen im PDF-Format vorzugsweise per E-Mail unter Angabe der Kennziffer: **IMA2026-biomech** an ima-bewerbung@tu-braunschweig.de

oder per Post an

Technische Universität Braunschweig
Institut für Mechanik und Adaptronik
Langer Kamp 6
38106 Braunschweig